



Für die **Jugendgerichtshilfe im Besondere Dienste 1 - Jugendhilfe** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei

Sozialarbeiter/-innen

EGr. S 12 TVöD

Zu Ihren Aufgaben gehören: Jugendhilfe im Strafverfahren bei straffällig gewordenen Jugendlichen und Heranwachsenden gem. § 52 SGB VIII und § 38 JGG; gutachterliche Stellungnahme zur Person des Betroffenen einschließlich zur strafrechtlichen Verantwortlichkeit und zum Reifegrad bei Heranwachsenden; Teilnahme an der Hauptverhandlung beim Jugendgericht, Jugendschöffengericht und Jugendstrafkammern; Vorschlag zu den zu ergreifenden erzieherischen Maßnahmen und zum Strafmaß; Zusammenarbeit mit Richterinnen und Richtern, Staatsanwältinnen und Staatsanwälten, Polizei, Verteidigerinnen und Verteidigern sowie Sachverständigen; Vermittlung, Durchführung und Überwachung von Weisungen und Auflagen; stadtteilorientierte Information und Beratung, Kooperation mit dem Kinder- und Jugendhilfe Sozialdienst in den Sozialrathäusern sowie anderen Behörden, Fachstellen, freien Trägern, Verbänden, Beratungsstellen und Therapieeinrichtungen; Mitarbeit in den Häusern des Jugendrechts in Frankfurt am Main; Wahrnehmung von sonstigen Projektaufgaben der Jugendgerichtshilfe; Anleitung von Praktikantinnen und Praktikanten.

Wir erwarten: Staatliche Anerkennung als Sozialarbeiter/-in bzw. Sozialpädagogin/Sozialpädagoge oder vergleichbare Qualifikation; umfassende Kenntnisse der Sozialgesetzbücher – Schwerpunkt SGB VIII und JGG – sowie angrenzender Rechtsgebiete (BGB, StGB, StPO); einschlägige Berufserfahrung in der Sozialen Arbeit vorzugsweise in der Jugendgerichtshilfe mit Kenntnissen der aktuellen Standards; gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit verbunden mit sicherem Auftreten; administrative Fähigkeiten; Beratungskompetenz; Fähigkeit zu ziel- und ergebnisorientierter Arbeit; Verständnis und Fähigkeit zur behördenübergreifenden Zusammenarbeit in den Häusern des Jugendrechts in Frankfurt am Main; Koordinationsfähigkeit; Fähigkeit zur Analyse und Bewertung komplexer Sachverhalte; Konfliktfähigkeit; Teamfähigkeit; Kritikfähigkeit; Flexibilität; Belastbarkeit; Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten; Einfühlungsvermögen; Verhandlungsgeschick; Einsatzbereitschaft; spezielle Kenntnisse in der EDV/Juresta sind wünschenswert; interkulturelle Kompetenz.

Hinweise: Eine der Stellen ist in Vollzeit und unbefristet zu besetzen. Die zweite Stelle ist in Teilzeit mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 34 Stunden und **befristet bis 20.11.2018** zu besetzen.

Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind ausdrücklich erwünscht.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen **Herr Johne** unter der Rufnummer (069) 212-33409 zur Verfügung.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte - möglichst in Papierform - **bis zum 27.10.2017** unter Angabe der **Kennziffer Z14000/2180** an den:

Magistrat der Stadt Frankfurt am Main
Jugend- und Sozialamt – 51.3 –
Eschersheimer Landstraße 241-249, 60320 Frankfurt am Main
oder per E-Mail an: personal.amt51@stadt-frankfurt.de
(bitte zusammengefasst in einer PDF-Datei)